Wiesbadener

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaben.

No. 258.

Mittwoch den 3. November

1869

Es wird hiermit zur Kenntniß ber Beurlaubten gebracht, bag der Bezirls. feldwebel Karpe seine Wohnung nach ber Kirchgasse No. 12 verlegt hat. Miesbaden, ben 30. October 1869.

Der Civil-Borfigende ber Kreis-Erfat-Commission.

Senfrieb, Polizei-Director.

Gefunden eine Parthie Stridwolle und ein Taschentuch. Wiesbaben, ben 30. October 1869. Königliche Bolizei-Direction.

Senfried.

Bekanntmachung.

Freitag ben 5. November er. Bormittags 10 Uhr follen im Locale bes Amtsgerichts IV. hier, Zimmer Ro. 15, ca. 22 Centner Papier aus caffirten Acten meiftbietenb gegen Baargahlung verfteigert werben.

Wiesbaden, ben 30. October 1869. Königliches Amtsgericht 1. 320 Die Abfahrt des in den Häusern hiesiger Stadt sich ergebenden Kehrichts und sonstigen Unraths soll für tas Jahr 1870

Mittwoch den 3. November Vormittags 11 Uhr in dem Bürgermeistereilocale, Zimmer Ro. 21, an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Es wird die Abfahrt allein und die Abfahrt mit dem Kehricht 20., (so daß in letterem Falle der Uebernehmer auch den Kehricht zc. erhält) zum

Ausgebot fommen.

Die näheren Bedingungen können bes Vormittags von 11—12 Uhr bahier eingesehen werden.

Wiesbaben, ben 29. October 1869.

Der Bürgermeister. Lanz.

Befanntmachung.

Donnerstag den 4. November I. Js. Bormittags 10 Uhr will Herr Jacob Heus in seinem Hause, Friedrichstraße No. 12, dahier ein gutes Zugpferd, Pferdegeschirr, einen Wagen, einen Schneppkarrn, eine Schrotmühle, einen Mehltaften, fodann gutes Bauholz, Thuren, Fenfter u. f. w. gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, ben 29. October 1869. 8652

Der Bürgermeister. Lanz.

Babhaus-Versteigerung zu Wiesbaben. Donnerstag den 4. Robember d. 3. Rachmittags 3 Uhr wollen bie Beschwifter Roffel Dahier ihr in der Goldgaffe hierfelbst in einem der belebteften Theile der Stadt belegenes Wohn= und Badehaus "Aum goldenen Rog" in bem Rathhause babier abtheilungshalber verfteigern laffen

- Dasselbe hat reichlich eigenes Thermalwaffer, bas bermalen 14 Baber speift und ift durch den zubehörigen Sof und Garten Gelegenheit ju lohnender Beraröferung geboten.

Biesbaden, ben 20. October 1869. Der Bilrgermeifter.

Lanz.

Bekanntmachung.

Wegen Beränderung der Fahrpläne der Taunus- und Nassauischen Gisenbahnen beginnt der Fettviehmarkt vom nächsten Freitag den 5. ds. Mts. an Morgens um 11 Uhr. Das Accise-Amt.

Wiesbaden, den 1. November 1869.

Sardt.

Hotize Mittwoch ben 3. November, Bormittags 11 Uhr: Vergebung der Abfahrt des Kehrichts und Unraths aus den Häusern hiefiger Stadt, in dem Bürgermeisterei-Locale, Zimmer No. 21. (S. heut. Blatt.) Bormittags 11¹/₂ Uhr:

Vergebung des Stidens der oberen Adelhaidstraße und Karlsstraße, in dem Rathhause, Zimmer No. 21. (S. Tgbl. 257.)

> Delfarben in allen Ruancen gum Unftrich fertig, Fußbodenlade, haltbar und fonell trodnend, Sement in stets frischer Waare, in 1/1 Tonnen wie im Anbrud, Bulcanol (Bargfrei) jum Schmieren ber Dafchinen,

Stopfen in allen Calibern, empfiehlt nebft fammtlichen Material= und Farbwaaren zu den billigften Eduard Weygandt, Langgaffe 29. 7274 Breisen

per Rumpf 45 fr. empfiehlt

F. L. Schmitt. 5478

6 kr. per Pfund. per Pfund. bei A. Reipert, Kirchgasse 10. Ebenso neue holl. Bollhäringe und Sardellen, sowie alle Colonialwaaren billigft. 8011

per Pfund 10 fr. Chr. Ritzel Wwe. 8445

lene Linsen, Bohnen und Erbsen,

in vorzüglicher Qualität, empfiehlt billigft 8382

Ed. Weygandt, Langgaffe 29.

dulphshühe".

Feinsten Weineffig unfrer Fabrit (vormals C. Pring, Soflieferant), für beffen Saltbarteit jum Ginmachen garantirt wird, empfehlen 6560 Schneider & Prinz.

Alle Gorten Obst= und Zierbanme, hochstämmige sowie Strauchrosen, Simbeer-, Stachelbeer- und Johannistrauben-Pflanzen, wilde Reben, Schlingrofen und alle Sorien Schlingpflanzen find wegen Berlegung meines Gartens febr billig zu haben. J. G. Hofmeyer, Gartner, 7979 hinter der Roberftrafe.

erestablishment force to be and the contract of the contract and a special contract and a s

Flaschenbier-Berkauf von A. Moos, Kirchgasse 19. Mainzer Actienbier . . . per Flasche 8 tr. ohne Glas, 9 .. Wiener Marzenbier . . . " Mürnberger Doppelbier Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus. Caté-Restaurant .. Adolphsho Ginen ausgezeichneten Bobenheimer 68r per Schoppen 15 fr. 6559 chäfts:Eröffnun Auf hiefigem Blage habe ich ein Geschäft in Material: und Farbwaaren, Chemicalien, demifden Gerathicaften u. f. w. errichtet und heute eröffnet. Durch beste Waare, für beren Reinheit ich garantire, sowie burch reelle Bedienung, hoffe ich mir bas Bertrauen des Bublitums ju fichern. Biesbaben, am 27. October 1869. Dr. H. Hanstein, große Burgftraße 8. 8448 chleifenbänder in großer Auswahl, fehr breit, icon ju 35 fc. bie Elle, fowie alle Arten Bander empfiehlt sehr billig A. Peaucellier, Martifir. 11. Barm gefütterte Cachemire-Sutchen und :Raputen empfiehlt F. Lohmann, Goldgaffe, Ede des Grabens. 375 THOU MY DESIGNATE TOUR Bon heute an laffe ich, fo lange die Schifffahrt auf dem Rhein offen bleibt, Dien= und Schmiedelohlen 1. Qualität fo billig wie möglich in Biebrich ausladen. Beftellungen tonnen gemacht werden Dopheimerftrage 10 bei B. Roch, Metgergaffe 3 bei Auguft Roch, ober fchriftlich durch die Poft. P. Koch. 4629 Biesbaben, ben 14. September 1869. Banartitel, ale Bergierungen in Gyps, Cement, Bint und Gifengug, Flurplatten, Borgellanmandplattchen, Steingutröhren, Thurbrider in Bronce, Solg, Born und Elfenbein; fodenn Clofete, Badeeinrichtungen, Bufchtoiletten und Bafferleitungegegenftande, Gartenfiguren, Fontainen, Bappen, Bafen ac, Borgellan- und Chamotteofen, Pneumatifche Saustelegraphen, Rauch- und Luftfanger jur Forderung des Zuges in Raminen und Bentilation, sowie Mantelfüllofen, welche per Boche 1-2malige Afchenentleerung bedürfen, empfiehlt Er. Lautz, Moripfirage 14. 8002

Landhaus im Dambachthal

7915 ju verlaufen. Raheres Beisbergftrage 5, Barterre. verpachten: Ein Ader von fast 2 Morgen mit gut bestan-benem ewigen Klee und ca. 20 großen Obstbaumen, fowie eine Biefe von fait 11/2 Morgen. Rah. Exped. Bianos aller Art werden geftimmt und prompt reparirt, in und außer dem Saufe, durch M. Matthes, 25 Kirchgaffe 25.

Bollene Flanellhemden, Gefundheitsjaden für herrn, Damen und Rinder F. Lehmann, Goldgaffe, Ede bes Grabens. 375 billigft bet

and ere meastures seelieiderund nen nerlinenenen Dettu mitte Schlitt, bestehend in Möbeln, Weißzeug und Betten. Gut gewobene Strohdeden von verschiedenen Größe find in der Arbeitsichule (Michelsberg a) stets zu verkaufen. Rohrstuhl-Site werben daselbst raich und gut geflochten. Heute treffen wieder ein: Frisch geräucherte Kieler Sprott per Pfund 48 fr., sowie frisch gewässerten Laberdan, frisch abgeschlachtete Hechte, Hollandische und Rieler Bückinge. Teltower empfiehlt A. Schirg, Schillerplat 2. 8908 Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich mich hier als Schreiner etablirt habe und empfehle mich in Bau- und Möbel-, sowie in allen in mein Fac einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung gediegener Arbeit und billigen Preisen. Georg Fink, Schreinermeister, 8884 Schiersteiner Weg. Brevetés et médaillés aux Expositions de France et de Londres pour la coupe spéciale des Corsets en tous genres et son Orthopédie. Madame Pillaut a l'honneur d'informer les familles ainsi que Messieurs les Docteurs, qu'elle est arrivée à Wiesbaden pour quelques jours seulement. S'adresser à Mr. G. W. Winter, 5 Webergasse, où se trouve son Dépôt. SE Markt platz Ro. 9, empfiehlt Unterhosen für Kinder, Frauen und Männer, farbig und weiß, gestridte und gewobene Bammie, Flanelljaden, Strumpfe und Soden in Auswahl, zu billigften Preisen. Eine große Parthic Winterstiefel, Filzschuhe, besetzte und unbesetzte, Pantoffeln, große geftridte Unterrode, Rinderfleidden und Rodden, geftridte französische Damen- und Kinderstrümpfe, wollene Unterhosen und Jäcken, Cachemir-Shawls, alle Torten Thibets und wollene Raputen, sowie Seelenwärmer zu außerordentlich billigen Preisen. B. Willstädt, Langgaffe 4. 8607 Zum Ginrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen zc. empfiehlt fich

B. Willstädt, Langgasse 4. 8607
Bum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen z. empsiehlt sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung
1977
L. Link, Glaser, Steingasse 31.
Drei in bestem Zustande besindliche weingrüne Stückfässer stehen wegen Mangel an Raum zu verkausen. Räh. Köderstraße 37.
Sin gut erhaltenes Tafelflavier ist zu vermiethen. Näh. Exped. 8589
Emserstraße 21 wird Maculatur zu kausen gesucht.

Mannerge anguerem "weue concorma. Künftigen Countag, den 7. Rovember, findet bas bereits angefündigte im Saalbau Schirmer ftatt. Wir laden hierzu Freunde des Vereins, sowie unsere verehrl. unactiven Mitglieder höflichst ein, und bemerken, daß das Programm in ber Samstag-Rummer dieses Blattes erscheint. — Der Subscriptionspreis beträgt 36 fr. Eintrittspreis an der Rasse 48 fr. Karten à 36 fr. sind zu haben bei Herrn Kaufmann B. Enders, Michelsberg; Herrn Gastwirth Schon, Marktstraße; im "Saalbau Schirmer", in der Expedition des Tag-blatts, Langgasse 27, und im Vereinslocal, "Felsenkeller", Taunusstraße, zu haben. Der Vorstand. 131 Sonntag den 7. November Abends 71/2 Uhr: Abendunterhaltung mit Tanz bes Gesangvereins "Liederkranz" bahier, unter freundlicher Mitwirfung des Gesangvereins "Germania" zu Schierstein. Entrée für herrn 18 fr., eine Dame frei, jebe weitere Dame 12 fr. Das Programm erscheint am Freitag. Dierzu labet freundlichft ein Der Borftand des Gejangvereins "Liederkrang". 107 Den Jägern der Wiesbabener Jagd zur Radricht, daß bas Subertus: Gffen heute Abend im "Badischen Hof" um 8 Uhr beginnt. Rur vorher Angemelbete finden einen Plat im Revier. 8910 Schille Sauerkrant. Leberklös un Bon Morgens 11 Uhr an: Ochienichwanz: Suppe. Kirmgaffe No. 8. Heute Abend: Speck-Lebertlos und Sauerfrant, zubereitet vom 8906 Roo Bauer.

Gin halber sehr guter Borderplatz in der ersten Rangloge ist für das Winter-Abonnement abzugeben. Näh. Exped.

8271

the up develope Telephone delical ar election reflections decines a segment of

eal theorem

P. Peaucellier, Marktstrasse 11, empfiehlt das Neueste in Putz-Artikeln. als: Bänder, Spitzen, Tülle, Hutstoffe und Formen etc.. Seide-Sammet von 1 fl. 36 fr. an, in bunt von 1 fl. 48 fr. an, Baumwolle-Sammet von 36 tr. anfangend. Hutformen in rund von 4 bis 7 fr., im Dupend billiger. MIZ-HULE von 30 tr. aufangend. In besonders großer Auswahl empfehle ich ächte Pariser Blumen & Federn, bon ben billigften bis au den feinften Gorten. flanell-Hemden, Unterhosen und Unterjacken empfehle in Auswahl bei guter Qualität zu billigen Breifen 8249 Philipp Sulzer, Langgaffe 13. **《学科学**》 als: Seelenwarmer, Raputen, Cachenez, Fanchons, Sandichuhe, Strumpfe zc. in großer Auswahl billigft bei Joseph Roth, 69 Ede ber Martiftrage und Reugaffe im Ginborn. Warme Sandiduhe in großer Auswahl bei F. Lehmann, Golbauffe, Ede bes Grabens. 375 Familienverhaltniffe beftimmen mich, mein Befchaft aufzugeben und verlaufe beghalb von beute an fammtliche Baaren jum Gintaufspreis, auch murbe bas Beidaft mit Laben und Ginrichtung im Gangen abgegeben. Wiesbaben, ben 25. October 1869. A. Seebold, Sotel Wirth, 8408 estener. I

Neue Sendung Wiener herren: und Damen-Stiefeln mit Doppelfohlen ju febr billigen Breifen.

Begen Geschäftsaufgabe vertaufe die noch auf Lager habenden Teppiche ju billigften Breifen. Adolph Sabel, Colnifder Sof. 302

fowie diverse andere Solzichnikereien und pploplaftische Arbeiten nebft paffenden Stidereien in großer Auswahl empfiehlt billigft C. Schellenberg. Golbaaffe 4. 3656

Barme Sonbe und Stiefel in großer Auswahl bei

F. Lehmann, Goldgaffe, Ede bes Grabens. 375

Beingrune Erausbortfaffer werden zu taufen gefucht. Raberes zu erfragen 5942 Reugasse 1a.

Internationale Kunst-Ausstellung in München.

Bu ber am 30. November 1869 in Dilinden ftattfindenben Berloofung von Runfimerten, beren bereits für 20,000 Gulben angetauft murben, find Loofe à 30 Rreuzer in ben hiefigen Buchhandlungen ber herren Jurany & Genfel, Feller & Geds, Chrift. Limbarth, Wilh. Roth und Rodrian & Röhr, bei ber Expedition des Biesbadener Tagblatts fowohl, als bei Berrn R. 23. Rafebier dafelbft zu haben. Profpecte gratis.

Die feit langer ale fünfzehn Jahren gegen

Gicht und Rheumatismus

unübertrefflich bemährte

Lairik'iche Waldwoll = Watte, das Del, sowie die Waldwoll=Unter= fleider, Flanell, Stridgarn, Sohlen u. s. w.

find nebft genauer Gebrauchsanweifung für Biesbaben nur allein acht zu haben bei

Bacharach & Straus.

36 Webergaffe 21.

Internationale Ausstellung Amsterdam 1869.

Liebig's Compagnie Fleisch-Extract erhielt wiederum wie bei allen früheren Ausstellungen die höchste

Auszeichnung, nämlich Das grosse Ehren-Diplom

(über der goldenen Medaille stehend).

Das Publicum wird hierin einen neuen Beweis der vorzüglicheren Qualität des Extracts der unterzeichneten Compagnie verglichen mit allen ähnlichen in den Handel gebrachten Produkten erkennen und durch Gegenwärtiges wiederholt ersucht, auf das Certificat mit den Unterschriften der Herren Professoren BARON J. VON LIEBIG und Dr. M. VON PETTENKOFER zu achten, um sicher zu sein, das ächte Liebig's Compagnie Fleisch-Extract zu empfangen.

Liebig's Extract of Meat Compagnie (Limited).

LONDON, October 1869.

43. Mark Lane.

37

Weinetiquetten mit Namen

Her die Horandgade Berancoccing J. Greil in Exception

stets vorräthig bei

Jos. Ulrich, Kirchgaffe 6.

J. Sachs, fl. Schwalbacherftraße 5, 1 Stiege hoch, sumfiehlt gutes Mittageffen zu 14 fr., Abendeffen zu 10 fr. und nach der Karte.
Bader jeder Art liefert nach jeder beliebigen Wohnung Ad. Blum, Metgergaffe 37. 1118
Zwei junge, sehlerfreie Pferde sind zu verlaufen. Näheres Rerostraße 44.
Friedrichstraße 30 eine St. sind Rartosselw per Apf. 8 fr. zu haben. 8147
Frankfurt, 1. November. Auf bem hentigen Fruchtmarkte wurde zu folgenden Preisen vertauft: Waizen 11 fl. 80 kr., Korn 9 fl. 15 kr., Gerste — fl. — kr., Hafer 8 fl. 30 kr. Frankfurt, 1. Noven. Auf dem hentigen Biehmarkte waren zugetrieben: 300 Dchien, 200 Kübe und Kinder, 140 Kälber und 200 Hämmel. Die Preise stellten sich: Ochsen 1. Onalität per Ctr. 36 fl. 2. Onalität 84 fl. Lübe und Kinder 1
Deteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. 1860. 1. Robember. 6 Uhr M. 2 Uhr R. 10 Uhr A. Tägl. Mittel. Barometer (Karifer Linien). 335,14 836,23 336,37 836,24 Thermometer (Méaumur). 2,2 5,0 4,5 3,93 Dunftspannung (Pariser Linien). 2,34 2,65 2,66 2,55 Melative Fenchtigkeit (Brocente). 96,7 84,9 88,4 90,00 Bindrichtung. 5.W. 5.W. 5.W. Regenmenge pro ("in par. Cubit". — — — — — — — — — — — — — — — — — — —
Gisenbahu=Kahrten. Raff. Eisenbahu: Abgang: 7 ⁴⁶ . 11 ¹⁵ . 3. 5. 7 ⁴⁶ . Ankunst: 8 ²⁵ . 11 ¹⁵ . 2 ⁴⁰ . 6 ²⁵ . 9. Eaunusbahu: Abgang: 5 ⁴⁵ *. 6 ²⁰ . 8 ²⁰ . 10 ²⁶ *. 12. 2 ¹⁵ . 3 ²⁶ *. 5 ²⁰ *. 6 ²⁰ . 8. 8 ²⁰ . 10 ²⁰ . Ankunst: 7 ²⁶ . 10. 11 ²⁰ *. 1. 8 ¹⁸ *. 4 ²⁰ . 5 ¹⁰ *. 7 ¹⁵ . 7 ²⁵ . 9 ⁴⁰ . 10 ²⁰ . 10 ²⁰ *. * Schnellzüge.
Die Bildergallerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Bormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet. Das Cosmorama im großen Casinosaale ist täglich geöffnet.
Heute Mittwoch den 3. November. Conferenz in Schierstein Nachmittags 3½ Uhr. Lursaal zu Wiesbaden. Abends 7 Uhr: Militärmusst. Nerziticher Berein. Abends 8 Uhr: Bersammlung im Cosino. Căcilienverein. Abends 8 Uhr: Gesammtprobe in der höheren Bürgerschule. Lang-Denkmal. Abends 8 Uhr: Comitésigung in dem Bürgervereins-Locale. Lonigliche Schauspiele. Heute Mittwoch: König Erich XIV.
GeldeCourfe. Bechfel-Courfe.
Bistolen 9 st. 48 —50 kr. Soll 10 st. Stilde 9 , 54 —56 , Berlin 10:7/s G. O Fres. Stilde . 9 , 29 ² /s—80 ² /s , Göln 105 ¹ /s G. Bust. Fried. d'or . 9 , 68 —59 , Geipzig 105 B. Ducaten 5 , 87 —39 , Condon 119 ² /s ½. Gugl. Covereigns . 11 , 55 —59 , Baris 95 B. Breuß. Cassenscheine 1 , 44 ² /s—45 ² /s , Wien 95 ¹ /s B. Dollars in Gold . 2 , 28 —29 , Disconto 4 % G. (Mit 2 Beil.)

Drud und Berlag ber 2. Schellen berg'ichen hof-Buchbruderei. Für bie herausgabe verantwortlich 3. Greiß in Biesbaden.

Biesbadener

Mittwoch

(1. Beilige ju Ro. 258) 3. November 1869

Verein für Nasianische Alterthumskunde d Geschichtsforschung.

Mittwoch den 3. Nov. Abends 5 Uhr findet im Museumssaale die diesjährige General-Versammlung statt, bei welcher auch Nichtmitglieber eingeführt werden fonnen. Der Vorstand. 195

Urmenverein.

Bon Ungenannt 1 fl. verfallenes jurudgebrachtes Miethgeld erhalten ju haben, bescheinigt mit bestem Danke Der Borftand.

acilien - Verei

Heute Abend 8 Uhr Gesammtprobe in der höheren Bürgerschule.

259

Mittwoch ben 3. November b. 38. Abends 8 Uhr Berjammlung im Casino.

Tagesordnung: 1) Antrag bes Herrn Dr. 28. Bogler über eine weitere Anwendung des hiesigen Thermalwassers.

2) Antrag des Herrn Dr. Matower wegen Bildung einer ständigen Sanitäts-Commission für die Stadt Wiesbaden.

Die betreffenden Comitemitglieder werden betreffs Rechnungsabschlusses auf Mittwoch den 3. November Abends B Uhr zu einer Sigung in bas Burgerbereins-Lotal biermit freundlichft eingelaben. 8786

Mittwoch den 3. November, Nachmittags 3½ Uhr:
1) Besprechung über die Wahlordnung zu dem Kirchenausschuß

- und Kirchenvorstand.
- 2) Vortrag des herrn Pfarrvicars Rafd.

Ausländische und hiefige Bogel aller Art, Antiqui: tuten, Muscheln, Goldfischen, Schildkröten 20. 20. Robert Sanftenbach. 8807

Vintermäntel

in einer neuen, sehr grossen Auswahl empfiehlt zu beson Preisen

8879

nggasse 25.

Fertige

in großartiger Auswahl von Double, Ratiné, Eskimo und Tüffel, nach dem neuesten Schnitt und solid gearbeitet, zu erstaunend billigen Preisen empfiehlt

Tage rates or ment to Hirsch, mundrosana I

7258

Langgasse 8d, vis-à-vis der Hofapotheke.

Eine große Parthie

habe ich erhalten und kann dieselben zu äußerst billigem Preise verabfolgen.

8845

distribution of the Committee of the Langgasse 8a.

Eine Garnitur Pluich= und Seidendamast-Möbel wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Angabe des Preises und der Farbe vermittelt unter Chiffre A. L. die Expedition d. Bl. 8764

eveniorreid mass

Ein junger Mann übernimmt das Poliren und Repariren von Möbeln. Räheres Schwalbacherstraße 59, 3 Stiegen hoch.

. Qualität Brod 15 fr. empfiehlt Louis Hartmann, Bäcker, nanderlied rolling Marktstraße 38. 11 8623 in's Haus geliefert per Centner 5 fl., per Pfund 4 fr. 11.00 pallonning B. Becker, Ablerstraße 27. Stollwerck'sche rust-Bo Gegen Beiferkeit und Suften: reiz gibt es nichts Besseres. Echt zu haben à Packet 14 fr. in Wiesbaden bei A. Acker, Hoflieferant. A. Brunnenwasser. A. Becker, Schwalbacherstr. Aug. Engel, Launusstr. M. Buchener, Friedrichstr. J. Flohr. Aug. Koch, Metzerg. G. D. Linenenkohl. Ph. Nagel. Chr. Nizel Wwe. A. Schirg, Schillerplay. Schuhmacher & Koths, Marktstraße. A. Schirmer. G. M. Schmidt. F. L. Schmitt. F. Straßburger, Kirchgasse. Conditor H. Wengandt, Birchasse 15. Kirchgasse 15 a. als Rothwein-Farbe empfehlen in bester unverdünnter Qualität Hermann & Pahle in Madgeburg. Br. Weg 123. Couleur-Fabrik. 373 bester Qualität, können wieder direct vom Schiff bezogen werden bei Heinr. Sehman, Mählgaffe 2. 8481 rtohlen, man montant Dfen- und Schmiedekohlen bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen. Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a. 8280 nrkohlen, prima Qualität, direkt vom Schiff zu beziehen bei von bester Qualität sind wieder direct vom Schiff zu beziehen bei Marktplat im alten Rathhaus. 8766 Ruhrer Oten- und Ichmiedekohlen von bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen 6703 bei H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

bot Simergans in L. Stod

Verkan

des Anrechts zum Bezug junger Stammaction der Magdeburg-Salberstädter Gifenbahn.

Die Magbeburg-Halberftädter Gifenbahn gibt jum Zwed von Bau-Erweiterungen 6,800,000 Rithlr. neue Stammactien aus und find nach der Bekanntmachung vom 28. August a. c. die Besitzer der 34,000 Stuck alter Actien berechtigt, auf je eine alte Actie eine neue Actie zum Paricourie zu erwerben.

Denjenigen Actionaren, welche von dem Bezugsrecht feinen Ges brauch machen wollen, erbiete ich mich zum Kauf dieses Rechtes gegen entsprechende baare Entschädigung.

Offerten erbitte ich baldmöglichst franco. 36 benute diese Gelegenheit, die Dienstes meines seit 1829 bestehenden Hauses zu Incassos, Domicilen und Bant-Commissionen aller Art, sowie zur Bermittelung des An= und Berkaufs aller Cours habenden Werthpapiere in Empfehlung zu bringen. Auskünfte aller Urt werden stets umgehend gerne ertheilt. Für Conpous und ver= loofte Werthpapiere habe ich schon vor Fälligkeit fast regelmäßig gute Berwendung. Mein **Bersicherungs-Institut für verloosbare** Werthpapiere halte ich zu regelmäßiger Benutzung ganz besonders empfoblen.

Beith, Broving Sachfen.

J. F. A. Zürn,

Bankgeschäft.

Christian Wolff, Hoflieferant,

Martitrake 24,

empftehlt sein

Ernstall, Glas: & Porzellan: Lager,

worunter namentlich eine Sendung der neuesten bohmischen Cryftalls Phantafie-Gegenstände: Blumenvajen, Bafferfage, Bunich= terrinen, Fruchtschafen, Liqueursätze, Flacons 2c. 8843

Specialité.

errn- & Damen-Wäsche aller Art

porräthig und nach Maß empfiehlt billigft 8712

Theodor Werner, Schütenhofftraße 1.

3 Mauritiusplak 3, empfiehlt sich in allen Arbeiten in und außer dem Sause.

8701

Gin Ranave und fechs Stühle mit braunem Damast : Ueberzug, so gut wie neu, ift wegen Mangel an Raum zu verkaufen bei

Tapezirer Zimmermann, Friedrichstraße 32. 7903

Ein gut erhaltener Winterrod ift billig zu verkaufen Nerostraße 18 8877 im Hinterbaus im 4. Stod.

Schwarzen Seidensammt, schwarze Sammtbänder. farbige Sammtbänder,

im Stild sehr billig, bei

G. Wallenfels, 33 Langgaffe 33. 8732

strasse 9.

Uusverkau

Um meinen geehrten Runden auch diefes Jahr Gelegenheit zu geben, ben Bedarf in meinen Artikeln recht billig einkaufen zu konnen, fühle ich mich veranlaßt von jett an bis jum erften December eine bebeutende Preisermäßigung bei meinen sämmtlichen Artifeln eintreten zu lassen und lade ich zu einem recht lebhaften Besuch meines Magazins hiermit ergebenst ein. Besonders mache aufmerksam auf eine bedeutende Auswahl in Spielwerken und Spieldosen von fl. 2. 30 bis fl. 600. bas Stück.

Ferner: in Holz geschnitte Blumentische und Jardinidren, von den einfachsten bis zu ben reichsten Salonjardinieren, ge-ichniste Casetten zu fast jedmöglichen Zweden, als zu Cigarren,

Tabat, Arbeit, Schmuck, Karten 2c. 2c. 2c. C. Schreibzeuge, sowohl geschnitzt, als inkryloplastique, Lesevulte, Schlüffelhalter, Schlüffelichränke, Garderobehalter 20. 20. Bur Decoration für Salons und Speisezimmer: geschnikte Thiergruppen und Fruchtstücke, Schwarzwälder Kuckuts: und Trombeteruhren, um damit zu räumen zum Fabritpreis.

Album für Photographie in feiner und feinster Ausstattung, mit und ohne Musik, enorm billig, Portemonnaies, Cigarrenund Damentafden, nur folideftes Fabrifat, erftaunend billig.

Facher, Solgfacher, um bamit zu räumen, gu jedem annehmbarent Breis.

Reise-Necessaires, für Herrn wie Damen das Beste, was darin fabrizirt wird.

Draeln für Kinder zum Drehen, um darnach zu tanzen.

Außerdem eine Maffe von Sachen, die hier nicht alle genannt werben fonnen, Alles billig wie befannt und billiger wie feither.

164

11 10

03

18

77

Max Jungé,

Magazin für Holzschnikereien.

riser

in Commission, Strauß federn, brillant ichwarz.

gu 12, 18 und 24 fr. Breife feft.

J. Quirein, Bahnhofftrage 7.

ein Will- und ein Apothekerofen, ein Schmiedeblasbalg, einige Glas-Ad. Schellenberg, Goldarbeiter, 8744 hüren und Wände.

Ablerstraße 1 find mehrere Belgtragen zu verfaufen.

8878

Frei'sche

Färberei, Druckerei und Neuwascherei.

Ein großes halb- oder ganz wollenes Kleid wird gefärbt und mit den schönsten Dessins gedruckt für 1 fl. 24 kr. Näh. Häfnergasse 4. 8858

Teppiche.

Tapestry, Brüssel und schottische Teppiche,

Sopha- und Bettvorlagen. Stiegen- und Gangläufer,

in großer Auswahl und billigen Preisen.

Louis Dams, Hofiteferant, große Burgstraße 5.

1 fl. 20 fr. die Elle zu haben bei

8846

stindsdarsdrad sindratie Rirchgasse 32.

Bu dem heute Rachmittag ftattfindenden Belocipeden-Rennen find noch einige Belocipeden zu vermiethen. Näh. Hochstätte 30. 8873

Anfragen zu genügen, mache ich hierdurch die Mittheilung, daß ber Musvertauf meiner "zurudgesetten Rleiderftoffe" wie früher, am 1. November beginnt. The comparts was a solin

Frankfurt a. M. william is simo in Ferdinand Heuer.

Bu verkaufen fleine Burgftrage 5 im 2. Stod: Gin gebrauchter Rim mer-Teppid, 4 Ellen breit und 4 1/2 Ellen lang, fowie ein Treppenleiterchen und eine Parthie Flaschen.

Ein bequemer Rrankenwagen, nach neuester Construction, leicht transportabel, steht wegen Abreise billig zu verkaufen. Näheres Sonnenbergerstraße No. 11.

Gin bequem eingerichteter Rrantenwagen für eine Dame gu faufen gesucht. Man bittet, die Abressen bei der Exped. d. Bl. niederzulegen. 8857

Ein gebrauchtes, jedoch noch in gutem Zustande befindliches Billard wird zu faufen gesucht bei

R. Mayer zu Gan-Algesheim. 8881 Scheitholz, einige Rlafter, zu verfaufen. Maberes Mauritiusplat 4 im 1. St. 4 19 den 81 8836

But erhaltene Savelod's find zu verkaufen Metgergaffe 36. 8880

Ein englischer Sattel nebst Reitzaum ift zu verkaufen Langgasse 6. 8866 Schöne Ranarienvögel, grüne und hochgelbe mit schwarzen Hauben, find billig zu verkaufen Metgergasse 32, eine Stiege boch. 8853

Gutes Mittageffen von 13 fr. an Saalgaffe 26. Ablephrage I had medicine Ediffragen ja vertangen.

Versicherung von Militär=Personen auf den Todesfall im Kriege.

Um dem nach den Kriegen von 1864 und 1866 hervorgetretenen Bedürfnis nach einer Lebens-Versicherung für Militärpersonen auch auf den Todessall im Kriege zu entsprechen, hat unsere Anstalt sich entschlossen, allen Militärpersonen, versicherten sowohl, wie solchen, welche noch Versicherung nehmen wollen, Versicherung auch auf den Todessall im Kriege und Kriegsstande dis zur Söhe von 5000 Thater zu gewähren gegen eine Zusatzerämie von 1/2 % in Friedenszeiten und von 21/2 % während des Kriegsstandes.

Rabere Austunft ertheilt für ben Regierungsbezirt Wiesbaben unfere Saupt=

Agentur, Schillerplat Ro. 3, gu Biesbaden.

Berlin, im October 1869.

Die Direktion

der Berlinischen Tebens-Versicherungs-Gesellschaft. Winkelmann. Busse.

7900

Illustrirte Damenzeitung.

Durch alle Buchhandlungen und Pestämter ist zu beziehen

DIE BIENE.

Neueste und billigste Berliner

Damenzeitung für Mode und Handarbeit.

Heransgegeben unter Mitwirkung der

mit theilweiser Benutzung der in dieser Zeitschrift enthaltenen

Press für das genze Vierteljahr mur 10 Sgr.

Die practischen Bedirfulsse im Auge behaltend, trägt die "Blene" pit Sammelfleiss, Sorgfalt und Umsicht Alles zusammen, was die Mode im Gebiete der Pollette und der weiblichen Handarbeit für selbstthätige, wirthschaftliche Frauen und Töchter Neues und Gutes bringt: Im Hauptblatte jährlich an 1200 vorzügliche Abbildungen der gesammten Damen- und Kinder-Garderobe. Leibwäsehe und der verschiedensten Handarbeiten, in den Supplementen die betreif. Schaftsnuster mit fasslicher Beschreibung, wedurch es auch den ungeübtesten Händen möglich wird, Alles gelbst anzufertigen und damit bedeutende Ersparnisse zu erzielen.

Die erste Nummer des neuen (V.) Jahrgangs ist gratis durch alle Buchbandlungen und Pestanstalten zu beziehen.

Visitkarten

werden billigst angefertigt in der Lithographischen Anstalt von Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

Alle Sorten feinste englische Strickwolle in roth, weiß, grau, braun und allen Farben, einfarbig und gemustert, sowie Limburger Rockwolle in frischer Sendung. Gleichzeitig empfehle wollene Beinlängen für Kinderstrümpfe in allen Größen. F. Lehmann, Goldgasse, Ede des Grabens. 375

Möbel-, Betten-, Spiegel-& Polsterwaaren-Lager

C. Leyendecker & Cie.,

ist bestens assortirt und empfiehlt sich zu den billigsten Preisen.

305

Abgelagerte Cigarren eigner Fabrik in größter Auswahl, Hamburger, Bremer und ächte importirte Havanna: Cigarren empfiehlt

Die Filiale der Cigarren-Fabrik Moritz Wallenfels,

8530

Langgaffe 31, vis-à-vis dem Adler.

Dfenschirme, Kohlenkasten,

Fenerständer 20., in großer Auswahl, bei

L. Kalkbrenner,

8676

Friedrichstraße 10.

Wollene Kinderjäckhen,

Strümpfe, Kaputen, Seelenwärmer, gehäfelte runde Kragen, Cachenez, Halstücher, große Wämmse von 2 fl. 12 fr. an empfiehlt 8641 **N. Jörg.** Michelsberg 4.

Anzeige.

Rasche und gründliche Vorbereitung zum **Einsährigen-Freiwilligen-Examen** wird von einem akademisch gebildeten Manne ertheilt, und werden Anmeldungen Nachmittags von 1—3 Uhr Taunusstraße No. 26 entgegengenommen.

200 diverse **Weinflaschen**, zum größten Theile Bordeaux- und Champagnerflaschen, sowie 22 Pfund **Maculaturpapier** von alten Zeitungen und Tagblättern sind zu verkausen Frankfurterstraße 8.

8826

Zu verkausen Rerostraße 16: Alle Arten Holz= und Polstermöbel; besonders mache auf einige sehr hübsche Caunite, sowie einige seine französsische Betten aufmerksam.

8799

Acht gute, brauchbare, alte Stückfaß werden zu kaufen gesucht. Näheres Adolphshöhe. 8754

Abreisehalber ist ein vorzüglich gutes, neues Tafelklavier zu verkaufen. Räheres Expedition.

Sin neuer, zweithüriger Rleiderschrant, eine neue und zwei gebrauchte Bettstellen, zweischläfig, eine davon ist von Eichenholz, und zwei fast neue Fenster sind zu verkaufen Feldstraße 14.

Wellritzftraße 2 eine Stiege hoch werden alle Arten Damentleider schnell und geschmackvoll angefertigt.

Alle in das Kleider- und Putssach einschlagenden Arbeiten werden schnell und billig besorgt Nerostraße 36 im Hinterhaus. 8800

To be distributed and the first of the

mannadan Wiesbadener

Mittwoch

(II. Beilage zu Ro. 258)

3. November 1869,

osmorama.

Saluk unwiderruflich den 10. November.

Abend-Unterhaltung des Gewerk-Vereins deutscher Holz-Arbeiter

findet Sonntag den 7. November im Bürger-Saale statt, wozu Jeder-mann freundlichst eingeladen wird. Entrée 18 kr. Das Comité.

Neueste Inhalations-Apparate (Einathmunasmaschine).

ächt englische **Respirators (Lungenschützer)**, mit Öriginal-Berpactung und Gebrauchs-Anweisung des Erfinders, empfiehlt billigst

Carl Daum, Spiegelgaffe 6. 8709

Rieler Sprotten, " Büdinge, Angiovis, Sardines à l'huile, Reunaugen, Sau Granhrandhäringe, Marinirie Häringe, Holl. Kronbrandhäringe, Marinirte Hät feinste Qualität Holl. Sardellen und

Ruff. Sardinen, din A

VBV Stages Selfor Tels and too

empfiehlt ... Schmidt, Golbgasse 2. 8638

Schwarzbrod 1. Qualität 15 fr., Kornbrod 1. " 14 "

empfiehlt Bader Jung, Saalgasse 14.

Gijen-Feil- und Drehfpane werden fortwährend angefauft.

Gasbureau, Friedrichstraße 40. 8590

Gin Reitpferd, braune Stute, oftpreußisch, fteht zu verkaufen in der Reitschule Louisenstraße 1. 8456

Met zu verkaufen auf der Kheinhütte bei

Ein Saus in befter Lage, vorziglich zum Vermiethen an Fremde geeignet, ist zu verkaufen. N. Exp.

Landhaufer, Billas, gut gelegene Gefcaftshaufer find gu vertaufen Ch. Falter, Roberftrage 43, vis-a-vis bem Deutschen Saus. 111 durch

Bei herannahenber Saifon halte mein Lager in allen Arten

Oefen, Herden und den dazu gehörenden Feuergeräthen

bet billigften Breifen gur geneigten Abnahme beftens empfohlen.

7281 A. Willims, Marktstraße 9.

Kamine und Mantelösen,

sowie gewöhnliche Heiz- und Kochöfen, Kochherde, Kohlentasten, Feuergeschirre mit Ständern, lackirte Ofenschirme 2c. empsiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

J. Kimmel, Langgaffe 9. 7753

Rochherde, neuester Construction (eigener Fabrik), durch ihre Vollsommenheit von meinen verehrlichen Absnehmern bestens anerkannt, sind stets auf Lager und empfehle ich dieselben unter jeder Garantie. Preise billigst.

I. Hohlwein, Helenenstraße 23.

Eisenwaaren-Kandlung

Abraham Stein, Kirchgasse 8.

Lager in geschliffenen Säulenöfen, Diantel- und Kochöfen, Herben, Rochgeschirren, sowie allen in dieses Zach einschlagenden Artiseln. — An- und Bertauf alter Metalte, Gifen, Anpfer, Messing, Zinn, Blei u. f. w. — Mobelstücke für Baugegenstände werden billigst und puntelich besorgt: 8418

Lampen-Lager.

Unterzeichneter empfiehlt zu bevorstehender Winter-Saison sein auf das Reichhaltigfte affortirtes Lager von Lampen, Lampen:Gloden, :Glafern und Dochten jeder Art.

Das Umändern von gewöhnlichen Dellampen in Betrolenmlampen, sowie von Beirolenm=Flachbrennern in Rundbrenner neuester Construction wird prompt und billig beforgt.

4979

J. D. Compacity Hafnergasse 19

Steinerne Bafferlettungerohren von jeder Weite und fteinerne Ständer mit Deckel von jeder Große bei

Safner Mollath, Michelsberg 19! 8343

Geisbergtrafte 13.

Dotheimerstraße 2e sind Kommoden, Baichtische und Schräulchen, ladirte und polirte ein- und zweithürige Aleiderschräule, Bettstellen, Brand: Uften ic zu verlaufen.

Badtiften und Pappichachteln werden billigft abgegeben Langgaffe 13. 8892

Die Stuhlfabrik von Wilh. Sprengel (Rheinstraße 21 in Wiesbaden) empfiehlt Stroh- und Rohrftühle aller Urt, Polfterftühle, Seffel und Kanape's, Comptoir- und Labenftühle, Tabourets, Kinderfessel, Kinderstühle und Fuß-63**36** ichemel, etchene Rüchenftühle und Treppenftühle 2c. 2c. pieldosen und Spielwerke in reicher Answahl zu billigen Breifen. Biano- und Dufitalien-Lager von W. & C. Wolff. Rheinftraße 17a. 277 Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt gum Berlanf und Berleihen A. Schellenberg, Rirdgaffe 21. Much nehme ich Beftellungen für Rlavierftimmer Stiehl aus Bierftadt entgegen. leichaffortirtes Mustrafien-Lager und Leile institut, Bianoforte=Bager um Bertanfen und Bermiethen. Eduard Wagner, Langgaffe 31, vis-a-vis der Boft. 283 sphalthlzvedagungen übernimmt gur folibeften und billigften Musführung und unter Garantie W. Gail. Zimmermeifter, Dotheimerftrage 29 a. 5748 Cement und bet Jos. Berberich. 703 wohnt Louisenplat 7 im imerjager Wandt Seitenban. Derfelbe eme pfiehlt fich im Bertilgen allen Ungeziefers. 536 wohnt Safner gaffe Mo. 10. H. Reininger wohnt usmakler Languaffe 14, Sinterhaus. von getragenen Rleibern, fowie Dibbeln, Beitwert, Gold und Gilber, Uhren, Uniforme-Stidereien, Porte-épée's zc Ellenbogengaffe 11. Gerhard. 292 Gefang-Unterricht. Der Unterzeichnete wohnt Langgaffe 40, Abler's Brivat-Botel. Heinrich Eberius, Brogh Bad. Boffanger und Befanglehrer. 8323 Gründlicher Alabierunterricht wird von einem füchtigen Bianiften billig 8372

Das Sans Friedrich ftrafe 20 ift zu verfaufen. Das Rähere bet Dr. 23. 2 ogler, Abolphftrage 1. 8100

ertheilt. Näheres Expedition.

Die städtische Baugewerkschnle zu Idstein beginnt ihren Winter-Cursus am 3. November d. Is.

Banhandwerter, Banbefliffene 2c. erhalten durch 4 Claffen denjenigen Unterricht, welcher von den Zeitverhältniffen beansprucht wird, so daß aus der oberften Classe durch das Zeugniß der Reife, dem Inhaber eine Bescheinigung verliehen wird, welche das früher verlangte "Meisterprüfungszeugniß" nicht nur vollständig ersett, sondern auch ein größeres Zutrauen verdient, als das von besonderen Umständen abhängige Zeugniß einer Meister-Prüfungs-Commission.

Der Schüler erhält Unterricht, die Materialien dazu, arztliche Pflege zc. für den Preis von 35 Thalern pro Semefter. (Leben gut und billig, Klima gefund, tägliche Eilwagen- und Omnibus-Berbindung mit Frankfurt a. M.,

Biesbaden, Mainz, bem Rhein, Limburg 2c.)

Unmelbungen zur Aufnahme nimmt ber Unterzeichnete entgegen, sowie berfelbe auch gerne bereit ift, auf Berlangen Programm und Schulplan zu überfenden.

2683

Director der Baugewerffdule ju Idftein.

Der Frauenverein

empfiehlt seine neu afsortirten Winterartisel, als: gestrickte Strümpse und Socien, Halstücher, Röcke, Kindergamaschen, Kinderkleiden, Schühchen, Jäcken zc. in allen Größen und Farben, sodann alle bisher befannten Artisel in Leinwand und Baumwollenstoff, als: Herren-, Franen- und Kinder-Hemben und Unterbeinkleider zc. Ferner: Bettwäsche, Küchentücher und Schürzen in weiß und farbig, gehäfelte Decken und Schooner in großer Auswahl, sowie auch Moos- und Bapiergrabkränze von 12 fr. an bis zu 1 Gulden.

125

Fabrik-Niederlage von Gardinen.

Bollständiges Sortiment; gediegene Waare zu festen, billigen Breisen.

W. Winter,
5 Webergasse 5.

Das Reueste in Putzartikeln.

Parifer Façons in rund und Capot, fertige Winterhüte von den billigsten bis zu den feinsten, Filz- und Sammthüte, farbige und schwarze Seidensammte in 6 Qualitäten, Pariser Blumen, Federn, Bänder, Gaze, Seidenstoffe, Tülle, Spigen, zu bekannt billigen, festen Preisen bei

NB. Auch werden daselbst auf Berlangen alle Putarbeiten auf's Geschmadvollste und Neueste angesertigt, Filzhüte zum Faconniren und Federn zum Waschen, Färben und Kräuseln augenommen.

Gekittet und geleimt

wird Glas, Porzellan ic. von J. Jörg, Michelsberg 4.

7009

Rartoffeln per Rumpf 8 fr. find ju haben Reroftrage 21.

7539

Feinen holländischen Tabak der Firma Henricus Oldenkott H. Zoon & Co. te Amsterdam à Bfund 8, :0, 12, 15, 16 und 20 @gr. empfiehlt Moritz Wallenfels. Muleiniges Depot für Wiesbaben : someonichen Banggaffe 81 vis-à-vis der Bost. And 1904 Smmenthaler Käse, erste Qualität, per Pfund 32 fr.; auch werden ganze D. Henrich, Goldgaffe 23. 8883 Rafe abgegeben. Feinste Göttinger Cervelatwürste A. Schirmer, Martt 10. 8899 empfiehlt Fettes Hammelfleisch per Pfund 12 fr., geräucherte Leber= und Plutwurft per Pfund 16 fr. zu haben bei M. Nicolai, Steingasse 23. 8892 Prima Qual. Mindsleisch per Pfd. 14 tr. Ralbfleisch ", Hammelfleisch 1 ist fortwährend zu haben bei A. Baum Wwe., Friedrichstraße 28, neben der Polizei. 8904 Sammelfleisch erster Qualität per Pfund 12 tr. ift fort-während zu haben bei Seligm. Baum, Goldgaffe 8. 6962 Mehrere Krautfäffer zu verkaufen bei Jacob Rath, Rheinstr. 8716 Steingaffe 25 find große und fleine Ginmachftander zu haben. 8794 Ein Rattenfänger, roth, amerik. Race, wird Bu kaufen gesucht im Alleesaal, Parterre. Ein im Nähen und Bügeln erfahrenes Frauenzimmer sucht Beschäftigung

Eine geübte Kleidermacherin, welche mehrere Jahre in Paris als erste Arbeiterin thätig war und nach neuestem Schnitt und Muster arbeitet, sucht

Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. Nerostraße 48 im 1. St. 8567 Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeug- und Kleider-Ausbeffern.

Einige brave Mädchen können sofort Beschäftigung erhalten in meiner

Duttenfabrik. A. Schindling, Faulbrunnenstraße 11. 8902 Ein Mädchen sucht Monatstelle. Näh. Schachtstraße 22, 3. Stock. 8868 Wellritzstraße 20 Parterre wird eine Monatsrau gesucht. 8887 Mädchen können das Maßnehmen und Zuschneiden der Damenkleider in

Dotheimerstraße 7 wird ein Monatmädchen gesucht.

Gin Monatmädden sucht Stelle. N. Metgergaffe 8 im 3. St.

8834

8856

4616

8901

außer dem Hause. Näheres in der Expedition.

4 Wochen gründlich erlernen Faulbrunnenstraße 10

Mäheres Saalgasse 10.

111

m Will fail man Many first Walk Efficiency in factoring
Ein militärfreier junger Mann sucht Beschäftigung im sauberen
correcten Abschreiben, in oder and aurer dem Dauie. Offerten wolle
man gefälligst in der Expedition d. Bl. unter C. W. abgeben. 8898
man gesautgi in det Capetition . Ciertaitt er de la control de la contro
Ein Küferbursche wird zum sofortigen Eintritt gesucht in der
Weinhandlung von Ph. Göbel. 8850
Ein braver Bursche wird als Haustnecht gesucht. Nah. Exped. 8742
Ein bravet Outline mit ats Sanstitute de lande Send. School benefit bet
Ein zuverlässiger Diener, welcher Norden und Süden schon bereist hat,
etwas französisch spricht, sucht bei einem einzelnen Herrn eine Stelle. Der-
selbe sieht nicht auf großen Lohn, sondern nur auf gute Behandlung. Aus-
tunft artheilt die Erned 8837
Ittill ctrident or others
Röderstraße 18 bei G. Lendle liegen 1000 fl. Vormundschaftsgeld sogleich
num Musleihen hereit
Autt tensetiget veters.
Bwei junge Herren wünschen ein einfach möblirtes Zimmer zum monat-
lichen Preise von 8 fl. Abressen beliebe man unter P. Z. in der Erped.
abzugeben.
Logis: Bermiethungen.
Abelhaidstraße 7 ist die 3. Etage, bestehend in 5 Zim-
mern, Küche 2c., sofort zu vermiethen. Näheres Abel-
haidstraße 6. Parterre. 5069
Dot heimerstraße 5 Bel-Ctage ist ein mobl. Zimmer zu verm. 8844
Wiffahet benftrake 8 find ein oder zwei gefunde, aut möblirte Zimmer
zu vermiethen. 6008
Emserstraße 6 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu 8 fl. per Monat
Faulbrunnenstraße 3 Parterre ift ein möblirtes Zimmer zu verm. 8009
Faulbrunnenftrage 9 Parterre ift ein möblirtes Bimmer mit Roft gu
permiethen. 7.775
A CO HOLD CO
Geisbergstraße 20 Parterre ift ein möblirtes Zimmer zu verm. 8903
Sainerweg 3 ift eine moblirte Parterre-Wohnung zu vermiethen. 8123
COMPLETE STATE OF THE STATE OF
SALES VALUE
Sociftätte 4 ist eine Dachstube zu vermiethen. 8888
Kapellen straße 29 ist ein möbl. Mansardzimmer mit Cabinet zu verm. 7914
Kirchgasse 12
find möblirte Limmer zu vermietben. 5416
I VODA SOLVA COLOR A I PORTAGO
Langgasse 17 bei Conditor Gottlieb ist ein möblirtes Zimmer mit Ca
binet mit 1-2 Betten zu vermiethen. 8577
Langgaffe 39 bei A. Haßler, Sattler, ist ein möblirtes Zimmer zu verf
miethen; auch sind daselbst gebrauchte Kosser zu verkaufen. 8750
Metgergasse 32 eine Treppe hoch ist eine Stube mit Kuche, unmöblirt
Mubligasse 4 Parterre ist ein schönes gut möblirtes
Zimmer zu vermiethen.
muxx o Mal Citara Giblaita Galon und 9 Dimmon möhlirt film
Mühlgaffe 9 Bel-Etage, Südseite, Salon und 2 Zimmer, möblirt, für
den Winter zu vermiethen. — 4 Betten, Mitgebrauch der Rüche — Gute
acti continue an action of the continue of the
Bedienung — Auch getheilt.
Bedienung. — Auch getheilt. 8565
Bedienung. — Auch getheilt. Nerostra ke 18 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 8869
Bedienung. — Auch getheilt. Nerostraße 18 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 8869 Rerostraße 36 im 3. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern,
Bedienung. — Auch getheilt. Nerostraße 18 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 8869 Rerostraße 36 im 3. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern,
Bedienung. — Auch getheilt. Nerostraße 18 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 8869 Rerostraße 36 im 3. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern,

Oranienstraße 8 zwei St. hoch sind 2 möblirte Zimmer zu verm. 6803 Kheinstraße 5 ist ein Zimmer mit Cabinet, möblirt oder unmöblirt, zu vermiethen. 8105 Kheinstraße 28 zwei Stiegen h. sind einige möbl. Zimmer zu verm. 5913 Köderstraße 41, zwei Stiegen hoch, nahe der Taunusstraße, ist ein gut möblirtes, heizbares Zimmer sogleich zu vermiethen. 8550 Schillerplatza ist der Laden mit Wohnung zu vermiethen. Näheres Bahnhosstraße 12 im Laden.
Spiegelgasse 4 ist eine elegant möblirte Wohnung von sieben Zimmern ganz oder getheilt zu vermiethen. Dieselbe ist auf der Sonnenseite und mit Borsenstern versehen.
Stiftstraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermiethen. Taunusstraße 9 Bel-Etage, Südseite, ist ein Salon und 3 Schlafzimmer für den Winter sogleich zu vermiethen. Taunusstraße 31 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Küche, möblirt zu vermiethen. 8030 Wilhelmstraße 2 ist die Bel-Etage, enthaltend 5 geräumige Zimmer und Küche, erforderlichenfalls Stallung und Remise, sosort zu verm. 8854 Eine schöne möblirte Wohnung von 6 Zimmern (Sonnenseite), Parterre, Eingang durch einen schönen Garten, ist zu verm. N. Taunusstr. 27. 6667
Eine schön, möblirte Bel-Etage ist sofort für die Wintermonate zu ver- miethen. Näheres Expedition. 7644
Zwei ineinandergehende gut möblirte freundliche Zimmer sind mit guter bürgerlicher Kost zu vermiethen. Näheres in der Exped. In der Nähe von Wiesbaden ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern nehst Zubehör an eine stille anständige Familie zu vermiethen und kann sofort bezogen werden. Näheres in der Expedition. So sind drei Zimmer, Küche und Keller nehst Werkstätte in einem Hinterhaus sogleich abzutreten. Näh. Kirchgasse 20. Kirchgasse 21 sind zwei geräumige Keller zu vermiethen.
Zum Storchnest.
Zwei Herren können gute Kost und Logis erhalten. Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstellen erhalten Schachtstraße 19. 8782 Reinliche Arbeiter können Kost und Logis erh. Schachtstr. 23, Laben. 8833 Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Steingasse 9, 2. Stock rechts. 8851 Kirchgasse 20 im Hinterhaus kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 8865 Ein auch zwei Arbeiter können Logis erhalten Nerostraße 27, Hrh. 8863 Ein braves Näh- oder Bügel-Mädchen kann unentgeltlich eine Schlafstelle erhalten. Näheres Expedition. Zwei Arbeiter können Logis erhalten Steingasse 9, Hinterhaus, 2. St. 8905 Der liebenswürdigen Fräulein Louise R die herzlichsten Glückwünsche zum heutigen Geburtstage!
Der lieben Frau Sternberger soll zu ihrem heutigen Geburtstag ein donnerndes Hoch erschallen!
Control of the state of the sta